

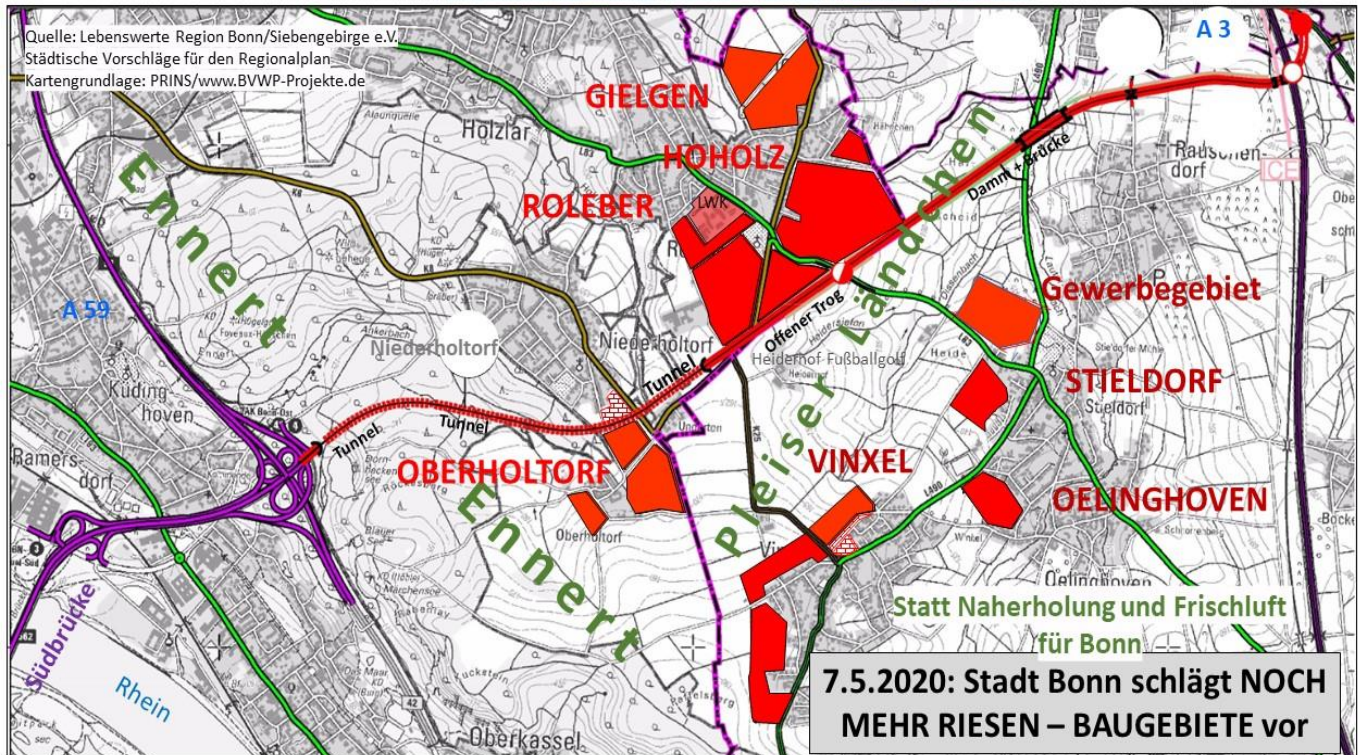
Stadt Bonn schlägt noch mehr Riesen-Baugebiete vor

BürgerInnen fordern Bezirksvertretung Beuel zur Ablehnung auf

-Pressemitteilung des Lebenswerte Region Bonn-Siebengebirge e.V.-

NOCH MEHR Riesen-Baugebiete und Sudtangente im nördlichen Naturpark Siebengebirge

Mehr Info und Kontakt: www.siebengebirgsregion.de; www.suedtangente.de; sg@siebengebirgsregion.de



Bonn, 11.05.2020 – Den Vorschlag der Stadt Bonn, zusätzlich zu Roleber auch in Holtorf, Hoholz und Gielgen künftig noch weitere Siedlungsflächen anstelle der geschützten Kulturlandschaft einzuplanen, bewertet der Verein Lebenswerte Region Bonn-Siebengebirge negativ und hat die Beueler Bezirksvertretung gebeten, den städtischen Vorschlag abzulehnen.

Der Stadtrat beriet am 7. Mai über weitere künftige Siedlungsgebiete auf dem Stadtgebiet. Während der Klosteracker in Auerberg wegen seiner Naherholungsfunktion aus der Liste gestrichen wurde und andere linksrheinische Flächen aus Klimagründen nicht bebaut werden sollen, stehen die neu vorgeschlagenen rechtsrheinischen Flächen noch zur Debatte.

„Wir haben eine eigene Karte und eine Datenübersicht erstellt, denn die städtische Beschlussvorlage bietet zu wenig Orientierungspunkte und ist nicht unmittelbar verständlich“, so Susanne Gura vom Verein. „Es geht um für Beuel sehr wichtige, im Alltag erreichbare Naherholungsgebiete, die schon im nächsten Jahrzehnt praktisch verschwinden könnten.“ Sie sind Kernbereiche im Bonner Freiraumsystem und dienen außerdem der regionalen Klimavorsorge. „Durch Bebauung der Agrarflächen würde es tagsüber heißer und nachts weniger abkühlen. So genannte optimierende Baumaßnahmen können daran nur sehr wenig ändern“, erläutert der Verein.

Neuer Berufsverkehr aus Roleber, Hoholz, Gielgen und Holtorf würde zwar statistisch nicht als Pendelei gezählt, weil keine Stadtgrenze überquert wird. In Wirklichkeit gäbe es mehr Autoverkehr. Der neue Regionalplan setzt Prioritäten auf Flächen an Schienenhaltepunkten im Umland und nennt Troisdorf und Swisttal als Beispiele, damit die Region Bonn Zuzugsgebiet bleiben kann und der Verkehr nachhaltiger wird. Bonn selbst hat inzwischen keine großen Flächen mehr, die ohne massive ökologische Schäden bebaut werden könnten.

Rechtlich gesehen ist sowohl Bebauung als auch Erhaltung der Kulturlandschaft möglich. „Die rechtlichen Vorgaben für den Klimaschutz sind noch nicht an die Beschleunigung des Klimawandels angepasst. Aber an die neue regionale Klimawandelvorsorgestrategie kann sich Bonn schon jetzt halten. Bonn muss als Bundesstadt und besonders als Gastgeber des UN-Klimasekretariates Vorreiter sein und die noch vorhandene Kulturlandschaft für Ökologie, Naherholung, Boden- und Klimaschutz bewahren,“ erinnert der Verein. Er fordert die Bezirksvertretung Beuel auf, die Vorschläge der Stadtverwaltung abzulehnen.

Anlagen zur Pressemitteilung (s. www.ennertaufstieg.de): 1. Karte, 2. Tabell. Übersicht über die vorgeschlagenen Flächen

Stadtrat/Hauptausschuss TOP 4.5. Überarbeitung des Regionalplans am 7.5.20 <https://www.bonn.sitzung-online.de/public/to020?TOLFDNR=11537>

Link zur städtischen Beschlussvorlage, Flächensteckbriefe <https://www.bonn.sitzung-online.de/public/wicket/resource/org.apache.wicket.Application/doc62457.pdf>

Mehr Infos: Lebenswerte Region Bonn-Siebengebirge e.V.

www.siebengebirgsregion.de; www.suedtangente.de ; Mob 0177 669 1400 (Susanne Gura)

Was können Sie tun?

Schreiben Sie am besten heute noch an die Bezirksvertretung Beuel!

Bitte mit Kopie an sg@siebengebirgsregion.de

MdL Guido Déus	Bezirksbürgermeister/in	CDU	mail@guido-deus.de
Detmar Jobst	Bezirksverordnete/r	Bündnis 90 / DIE GRÜNEN	detmar.jobst@ukb.uni-bonn.de
Günter Dederichs	Bezirksverordnete/r	CDU	info@mundorf-spich.de
Michael Husmann	Bezirksverordnete/r	CDU	husmann.cdu@bonn.de
Evelyn Höller	Bezirksverordnete/r	CDU	evelynhoeller@t-online.de ;
Torben Leskien	Bezirksverordnete/r	CDU	torben.leskien@gmx.de
Marco Rudolph	Bezirksverordnete/r	CDU	marcorud@web.de
Dipl.-Ing. Hans Seidl	Bezirksverordnete/r	CDU	email@hans-seidl.de
Ralf Laubenthal	Stv Bezirksbürgermeister/in	SPD	politik@laubenthal.info
Alexander Frank Paul	Bezirksverordnete/r	SPD	a.paul@spd-beuel.de ;
Karl-Heinz Post	Bezirksverordnete/r	SPD	KHPost@aol.com
Dieter Schaper	Bezirksverordnete/r	SPD	Dieter.schaper@bonn.de
Dorothea Schmitz	Bezirksverordnete/r	Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	heimitz@gmx.de
Michael Seeland	Stv. Bezirksbürgermeister/in	Bündnis 90 / DIE GRÜNEN	mseeland@aol.com
Verena Zintgraf	Bezirksverordnete/r	Bündnis 90 / DIE GRÜNEN	verena.zintgraf@googlemail.com
Dr. Martin Esser	Bezirksverordnete/r	FDP	m.esser@fdp-beuel.de
Achim Joest	Bezirksverordnete/r	DIE LINKE	achim.joest@live.de
Huberta Kern	Bezirksverordnete/r	Bürger Bund Bonn	
Reinhard-Friedemann Schulz	Bezirksverordnete/r	Allianz für Bonn	

Auch an die Kandidierenden für die Kommunalwahl am 13. September 2020

Hoholz-Roleber-Holzlar:

CDU: Torben Leskien torben.leskien@gmx.de

SPD: Lena Simons lena.simons.spd@web.de

Grüne: Florian Schaper florianschaper9@gmail.com

Holtorf-Pützchen

CDU: reiner.burgunder@gmx.de

SPD Angelika Esch a.esch@spd-beuel.de

Grüne: Friederike Dietsch Fridi@dietsch-online.com

Wollen Sie sich hier und da engagieren? Anruf genügt: 0228 9480670 (S.Gura)

Auch eine Spende hilft: Lebenswerte Region Bonn Siebengebirge e.V.,
Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG, IBAN DE34 3806 0186 0703 9830 14, BIC GENODED1BRS

www.siebengebirgsregion.de